

Curriculum Französisch 3. FS (Differenzierungsfach, Klasse 8)

Alle Kompetenzen werden bei jedem UV vermittelt. Die ausgewiesenen Kompetenzen sind Schwerpunkte. Die Seitenangaben sind exemplarisch zu verstehen. Die Arbeit mit weiteren Medien ist beabsichtigt. Die Obligatorik wird mit 80% angegeben. Die fakultativen Unterrichtsvorhaben können auch im Anschluss an die jeweiligen obligatorischen thematischen Schwerpunkte durchgeführt werden. Es soll das Kompetenzniveau A1 mit Anteilen von A2 im rezipitiven Bereich Ende der Klasse 8 erreicht werden. Als Grundlage dient das Lehrbuch Cours intensif von Klett.

Kommunikative Kompetenz	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und Korrektheit	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen	Inerkulturelle Aktivitäten
1. Unterrichtsvorhaben: <i>Sich begrüßen, vorstellen, Freundschaftsbeziehungen angeben, sich verabschieden</i> (S. 9 - 15)				
a Hören/ Verstehen globaler Aussagen der über Tonträger vermittelten Texte	a üben neue Laute im Dialog und wenden diese an	a erstellen kurze monologische und dialogische Texte mit Hilfe des erlernten Wortschatzes	a verfügen über Wissen zu den Orientierungsfeldern Freundschaften, sich vorstellen	Entwurf eines Theaterplakats in französischer Sprache
b Beteiligung an einfachen Kontaktgesprächen	b verfügen über einen themenspezifischen Wortschatz zu Person, Freunden, Wohnort, c verwenden folgender grammatischer Funktionen: Verben auf -er, être, best. und unbest. Artikel, Zahlen 1 - 20, Intonationsfragen, ce sont/il y a	b grundlegende Verfahren der Wortschaftarbeit (z. B. Worderschließungsstrategien)	b entwickeln Offenheit und Neugierde für die neue Lebenswelt	
2. UV: <i>Freizeitaktivitäten und Abläufe beschreiben</i> (S. 16 - 25)				
a stellen Fragen	a wenden elementare Aussprache- und Intonationsmuster bei einfachen Fragen und Aufforderungen an	globales und selektives Hörverstehen	können die Vor- und Nachteile einer französischen Vorstadt beschreiben und benennen	vergleichen die eigene Stadt mit einer französischen Vorstadt
b können Vorlieben und Abneigungen ausdrücken	b üben den Wortschatz zu alltäglichen Situationen wie Freizeitaktivitäten, Telefonieren, Vorlieben			
c machen Vorschläge und können diese annehmen/ ablehnen	c verwenden folgende grammtische Fuktionen: Verben aller, avoir und faire; Fragen mit est-ce que, article contracté			
3. UV: <i>Familienbeziehungen und das Familienleben in Frankreich darstellen</i> (S. 26 - 35)				
a stellen die eigene Familie vor	a Wortschatz zum Familienleben und -beziehungen erlernen und anwenden	spielen eine Szene vor	a erhalten Einblicke in das französische Familienleben	erstellen einen Steckbrief und schicken diese an eine französische Partnerschule bzw. E-Mailaustausch

b fragen nach einer Sache/Tätigkeit/ einem Ort/Grund	b verwenden folgende grammtische Funktionen: Possessivbegleiter, Verben prendre und comprendre, Ergänzungsfragen, Imperativ, direkte und indirekte Objekte, Zahlen bis 69		b informieren sich über die Wohnproblematik in französischen Großstädten	
c sprechen über sich selbst: Name, Alter, Adresse, Familie, Freunde, Hobbys				
Fakultatives Unterrichtsvorhaben: 1. Feste in Frankreich (S. 36 ff)				
geben Schlüsselwörter in der eigenen Sprache wieder	kennen Bezeichnungen der Feiertage in Frankreich	a aktivieren Vorwissen aufgrund von visuellen Hilfen	a lernen Ereignisse des gesellschaftlichen Lebens in Frankreich kennen	erstellen einen binationalen Feierkalender
		b gestalten Arbeitsergebnisse	b entdecken das Fremde und Gemeinsame im Vgl. zu dt. Festen	
Fakultatives UV: 2. Wiederholende und vertiefende Übungen (S. 38 ff) Wiederholungsübungen zu den grammatischen Phänomenen der Lektionen 1 -3, ggf. Erstellen arbeitsteiliger Lernplakate z. B. zu den Possessivdeterminanten, Wiederholung der Fragen, der Verben etc.				
4. UV: Über das Schulleben und damit verbundene Probleme sprechen (S. 42 - 54)				
a fragen nach der Uhrzeit bzw. geben diese an	a wenden Wortschatz zur Uhrzeit fragend und antwortend an	können sich leichter verständigen	a können einen französischen Stundenplan lesen	a Vergleich des französischen und deutschen Schulalltags
b treffen eine Verabredung	b verwenden folgende grammtische Funktionen: Verben lire, dire, écrire, Verneinung ne ... pas/plus de, futur composé, Zahlen bis 1000		b beschreiben den Schulalltag in Frankreich	b Lesen einer kurzen französischen BD zum Thema Schule (vgl. Titeuf)
c sagen, dass es einem gut/ schlecht geht				
d geben das Datum an				
e sprechen über die Schule				
f entnehmen Hauptaussagen aus klar verständlichen Hörtexten				
5. UV: Die französische Hauptstadt Paris kennen lernen (S. 54 -63)				

a drücken Begeisterung aus	a wenden erweiterten Wortschatz zur Wegbeschreibung und zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Paris an	a vermeiden Fehler	a verfügen über Orientierungswissen zur französischen Hauptstadt, sprechen über Gefühle und Empfindungen	hören verschiedener Lieder zu Paris und schreiben eigene Lieder zur Heimatstadt
b beschreiben Gegenstände/ Personen	b verwenden folgende grammtische Funktionen: direkte und indirekte Objektpronomen, Verben auf -ir (vgl. sortir), Bildung und Stellung der Adjektive	b entnehmen und präsentieren Informationen aus einer Internetseite zu einem französischen Sportler	b entwickeln Offenheit und Neugierde für die französische Hauptstadt	
c legen Widerspruch ein				
d fragen/ beschreiben (nach dem) den Weg				
e entnehmen Informationen zu Sehenswürdigkeiten aus einem Hörtext				

6. UV: Über die Freizeitaktivitäten von Jugendlichen sprechen (S. 64 - 73)

a sprechen über Aktivitäten	a wenden erweiterten Wortschatz zu Freizeitaktivitäten, Hobbys und Vorlieben an	kreatives Schreiben z. B. von Theaterstücken	a informieren sich über Tagesabläufe französischer Schüler	Vergleich der Freizeitaktivitäten von deutschen und französischen Jugendlichen
b erzählen in der Vergangenheit	b verwenden folgende grammtische Funktionen: passé composé mit avoir und être, faire du/de la/des, Verben pouvoir und vouloir, voir und il faut		b erfragen Vorlieben und Abneigungen	
c drücken Absicht, Vorhaben aus				
d drücken Gefühle aus				

Fakultatives Unterrichtsvorhaben: 3. einen Romanauszug lesen, ein kurzes Theaterstück verfassen und Gedichte schreiben (S. 74/5)

Fakultatives Unterrichtsvorhaben: 4: Wiederholende und vertiefende Übungen (Simultanes Lesen, Produktion orale vgl. DELF, Übungen zum passé composé, den Objektpronomen dem futur composé etc.) (S. 76- 79)

7. UV: Über Mode und Vorlieben sprechen (S. 80 - 91)

a sprechen über Farben und Kleidung	a wenden erweiterten Wortschatz zur Mode an	fassen einen Text zusammen	verfügen über Orientierungswissen zur französischen Mode und den Vorlieben und Abneigungen französischer Jugendliche	analysieren ein Lied als Diskussionsgrundlage zu der Frage, welche Bedeutung Mode und das Äußere für heutige Jugendliche hat
b sagen, was einem gefällt	b verwenden folgende grammtische Funktionen: Farbadjektive, Demonstrativbegleiter, Interrogativbeleiter quel, Verben acheter, essayer/payer, mettre, préférer, Adjektive beau/nouveau/vieux, unverbundene Personalpronomen			
c fragen nach der Größe / etwas auswählen				
d äußern Bedenken				
e etw. anbieten				
f beschreiben Personen				
8. UV: Die Normandie als Beispiel einer französischen Region kennen lernen (S. 92 - 101)				
a führen Einkaufsgespräche	a wenden erweiterten Wortschatz zu einer Region und seinen Besonderheiten richtig an	Einführung in die Arbeit mit dem Wörterbuch	verfügen über Orientierungswissen zu einer französischen Region und können diese ggf. mit anderen Regionen vergleichen	a erproben ein französisches Rezept
b sprechen über Probleme	b verwenden folgende grammatische Funktionen: Teilungsartikel, Mengenangaben, Relativpronomen, venir, Verben auf -dre, boire/manger/venir, tout le etc.			b lesen eine kurze französische BD zum Thema französische Spezialitäten
c sprechen Glückwünsche aus				
d drücken Sympathie/Antipathie aus				

e fassen längere Hörverstehenstexte aufgrund von Stichpunkten zusammen				
9. UV: Die Schweiz als ein frankophones Land (S. 102 - 109)				
a von etw. berichten	a verfügen über den erweiterten Wortschatz zur Frankophonie	schreiben eine Postkarte	a verfügen über Orientierungswissen zur Frankophonie mit seinen Ländern	entwickeln in Form einer Projektarbeit Wandzeitungen zu frankophonen Ländern, die in einer "Semaine de la francophonie" präsentiert werden
b drücken aus, was man tun muss	b verwenden folgende grammatische Funktionen: reflexive Verben im Präsens, Verwendung des Artikels bei Ländernamen, Verben devoir/savoir, ce qui/ce que		b entwickeln Offenheit und Neugierde für die schweizerische frankophone Lebenswelt und stellen Vergleiche an	Ausflug nach Liège als Beispiel einer frankophonen Stadt außerhalb Frankreichs
c erzählen, was man tun kann				
d lernen verschiedene frankophone Länder in Hörverstehenstexten kennen				
Fakultatives Unterrichtsvorhaben: 5. Lesen einer BD in Ganzschrift (z. B. Astérix)				
Fakultatives Unterrichtsvorhaben: 6. Wiederholende und vertiefende Übungen auch in Vorbereitung auf DELF (A2) zu Verben, passé composé, Wortschatz etc.				

Curriculum Französisch, 3. FS (Differenzierungsfach, Klasse 9)

Zeitraum	Unterrichtsvorhaben	Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit	Methodische Kompetenzen Interkulturelle Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen	Interkulturelle Aktivitäten
5 Wochen (18 Stunden)	Trois copains en Normandie (Leçon 1 + coin lecture)	<p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • aus einem Hörtext Schlüsselwörter herausfiltern • Fragen zu einem Hörtext beantworten • einem Hörtext Wetterinformationen entnehmen An Gesprächen teilnehmen: • in einem Dialog aber Wetter sprechen • einen Dialog vervollständigen <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • vorgegebene Sätze zu einem Dialog vervollständigen • Arbeitsergebnisse präsentieren • eine Bildgeschichte versprachlichen • Informationen über einen Campingplatz geben <p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen ins Französische übertragen (Festival /Camping) 	<p>Aussprache Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Intonation als wichtige Gesprächstechnik zum Aufrechterhalten einer Unterhaltung <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Normandie • Ferien • junge Leute – la mer, les filles et la musique <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • imparfait • imparfait passé composé <p>Orthographe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vokabeltest 	<p>Hör- und Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dialoge inhaltlich erschließen und sinngemäß nachlesen • à propos du texte: Sätze in die richtige Reihenfolge bringen • à propos du texte: Aussagen im Text belegen <p>Sprechen und Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Urlaubspostkarte aus der Sicht einer handelnden Person schreiben • eine Bildgeschichte verschriftlichen • Zeichnungen und Fotos beschreiben <p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • über ein Thema Informationen im Internet recherchieren • Umfrage zum Urlaubsverhalten <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Auto-controlé 	<p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ferien • neue Situationen und Begegnungen <p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ferien in Frankreich / Normandie • Ferien und Wetter • Urlaubsverhalten der Franzosen • Festivals in Frankreich <p>Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Normandie <p>Handeln in Begegnungssituationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich mit Gleichaltrigen über Ferienerlebnisse unterhalten 	

<p>5 Wochen (18 Stunden)</p>	<p><u>Une semaine avec ma caméra</u> (Lecon 2 + coin lecture)</p>	<p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einem Hörtext den entsprechenden Videoausschnitt zuordnen • mit dem Multiple-Choice-Verfahren das Hörverständnis überprüfen • Fragen zu einem Hörtext schriftlich beantworten • Aussagen den jeweiligen Sprechern eines Hörtextes zuordnen <p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tandem-Übung zum Thema Fernsehen • eine Idee in einer Diskussion bewerten <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • à propos du texte: Fragen zur Erklärung des Textes beantworten • Reality-TV-Sendungen beschreiben und Stellung dazu nehmen • einen Dialog zwischen zwei Lehrbuchgestalten entwickeln <p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine deutsche Annonce einem Franzosen erklären 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alltag / Familie / Haushalt/ Umgang mit Geschwistern <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Veränderlichkeit des participe passé beim passé composé mit avoir • reflexive Verben im passé composé • Konjugation connaître <p>Orthographe</p> <ul style="list-style-type: none"> • sprachliche Strukturen und Regeln für die Rechtschreibung nutzen 	<p>Hör-und Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • vorgegebene Aktivitäten in die inhaltlich richtige Reihenfolge bringen • Sätze erkennen, die dem Textinhalt entsprechen • vrai /faux - Überprüfung des Textverständnisses • coin lecture: Leseschulung <p>Sprechen und Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • auf eine Anzeige antworten • an eine Fernsehmoderatorin schreiben • eine Bildgeschichte verschriftlichen <p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Video- oder Fotosequenz zum Alltag einer Familie in Deutschland gestalten oder kommentieren <p>Sprachen lernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortschlief3ung durch Kenntnis anderer Sprachen oder aus dem Kontext 	<p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alltag in der Familie • Konflikte in der Familie <p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fernsehsendungen -Reality-TV <p>Landeskunde</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mahlzeiten und Wochenendgestaltung in franz. Familien <p>Handeln in Begegnungssituationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich mit Gleichaltrigen über das eigene TV- Verhalten unterhalten 	
<p>1. KA</p>	<p>Geschlossene und halboffene Aufgaben zur Grammatik; freier Text: Une carte du festival; Les disputes avec mes parents o.ä.</p>					

<p>5 Wochen (18 Stunden)</p>	<p><u>S'aimer ou s'engager</u> (Lecon 3 + coin lecture + Récré)</p>	<p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • aus einem Hörtext Informationen herausfiltern • nach einem Hörtext Personen beschreiben • Fragen zu einem Hörtext beantworten <p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • in einer Diskussion eine vorgegebene Rolle einnehmen <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gefühle ausdrücken • in einer Diskussion seine Meinung vertreten <p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Annonce zu SOS Kinderdorf erläutern • eine Annonce zu „Unsere Tafel“ erklären 	<p>Aussprache Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • korrekte Aussprache fem, und mask. Adj. <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • fehlende Wörter in Sätzen ergänzen <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pronomen „en“ und „y“ • le plus-que-parfait ◦ Gebrauch der drei Zeiten der Vergangenheit • Bildung und Gebrauch der Adj. • Konj. Offrir / ouvrir <p>Orthographie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • richtige Schreibung der fern. und mask. Adj. • Vokabeltest 	<p>Hör- und Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überschriften für Blog-Einträge finden • Fragen zum Text beantworten • Aussagen zu einem Text richtig stellen <p>Sprechen und Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gefühle ausdrücken • in einem Blog-Text antworten • eine Geschichte zu einer Person schreiben • Dialoge erfinden <p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen aus Broschüren entnehmen und versprachlichen • Kreatives Schreiben: Erstellen eines Blogs <p>Sprachenlernen: stratégie: Wortbildung Gram.regeln zur Bildungs des Adj. aus Text erschließen</p>	<p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • karikative Einrichtungen - sich engagieren <p>Regionen, regionale Besonderheiten/ Landeskunde:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Emmaus, MJC, Resto du coeur, la Croix-Rouge in Frankreich • Abbè Pierre <p>Handeln in Begegnungssituationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • über das eigene soziale Engagement berichten 	
--------------------------------------	--	--	---	--	---	--

<p>5 Wochen (18 Stunden)</p>	<p><u>A Vitry--zur-Seine</u> (Leçon 4+coin lecture)</p>	<p>Hörverstehen: einem Hörtext die entsprechenden Photos zuordnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • selektives Hörverstehen • Hörtextsätze aus dem français familier ins français standard übertragen • Hörtext-Aussagen dem français standard bzw. dem français familier zuordnen <p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ausgehend von den Leerstellen im Text einen Dialog entwickeln <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Diskussion zum Thema „Klassenfahrt in eine Großstadt“ zwischen Eltern und Jugendlichen erarbeiten und vortragen <p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • den Inhalt eines franz. Internetartikels vermitteln • in einem Gespräch zum Thema „Graffiti“ dolmetschen 	<p>Aussprache Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterschied fr. standard fr. familier <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Synonyme finden • Großstadt - Vorort • Ausdrücke der Zustimmung, des Erstaunens, der Einschränkung <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Steigerung der Adj. und der Vergleich • venir de faire, etre en train de faire • Verben auf -ir • Reihenfolge der Pron. im Satz <p>Orthographie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verben mit Stammerweiterung (-ss) 	<p>Hör- und Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textverständniskontrollen • Titel für einzelne Textabschnitte finden • eine BD lesen und einen Titel finden • einen Text zusammenf. <p>Sprechen und Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kreatives Schreiben einen Tagebucheintrag schreiben • ein Photo beschreiben • über eine mögliche Lösung für Drifa diskutieren <p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Surfen im Internet: Artikel zu MAC/VAL erläutern • systematischer Textumgang • Auszug aus einem Jugendroman erarbeiten <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • induktives Erschließen der Grammatikregeln zum Gebrauch des Komparativs Superlativs • Erkennen von verschiedenen Sprachniveaus • Konnotationen feststellen Selbstkontrolle anhand des Cahiers und der Gr. 	<p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Freizeitgestaltung • Leben in der Großstadt oder im Vorort <p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • über verschiedene Lebensentwürfe sprechen • über Verhaltensregeln für Töchter in einer afrikan. Fam. sprechen • Essenskultur(en) -, franz. / afrikanisch <p>Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leben in einer afrikanischen Einwandererfamilie • Großstadtvororte in Frankreich <p>Handeln in Begegnungssituationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kulturelle Gemeinsamkeiten/ Unterschiede vergleichen und austauschen • mit anderen Eltern über Verhaltensregeln diskutieren 	
--------------------------------------	---	--	---	---	---	--

2. KA	Geschlossene und halboffene Aufgaben zur Grammatik der Lektion; freier Teil: Vorschläge zum Thema „Une solution pour Drifa“ verfassen					
5 Wochen (18 Stunden)	<p><u>Un échange à Montpellier</u> (Leçon 5 + Coin lecture + Plaisir de lire+ Récré)</p>	<p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Hörtext genannte Aktivitäten heraushören und notieren • entscheiden, ob vorgegebene Info. richtig oder falsch sind, korrigieren • Hörtext mit Multiple Choice erfassen <p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen Dialog führen und darin Verständigungsprobleme klären • Dialog zum Thema „Frühstück“ führen • Verständnisschwierigkeiten überbrücken <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schwierigkeiten benennen, auf die ein franz. Austauschschüler in einer dt. Familie treffen kann • eigene Meinung zum Thema „Schüleraustausch“ äußern • ein Interview führen <p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Suchanzeige ins Franz. übertragen • franz. Redensarten verstehen und dt. Übertragungen finden 	<p>Aussprache Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • korrekte Aussprache der Adj. und Adverbien <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Thema Schüleraustausch • Pour écrire un journal intime • Pour faire une interview <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bildung, Funktion und Stellung der Adverbien • Steigerung der Adv. und Vergleich • Imperativ mit être und avoir • Imperativ mit einem Pronomen <p>Orthographie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besonderheiten bei der Schreibung von Adj. und Adv. 	<p>Hör- und Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wahre und falsche Aussagen zum Text erkennen, falsche Aussagen korrigieren • gezielte Informationsentnahme aus dem Text • Erschließen des neuen Vokabulars in einem Lückentext • Text abschnittsweise zus. fassen <p>Sprechen und Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen Bericht über den Schüleraustausch schreiben • einen Tagebucheintrag zum Thema Austausch schreiben • einen Brief, in dem es um Eindrücke, Gefühle und Erinnerungen geht, verfassen <p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategien zum kreativen Umgang mit Texten anwenden • einen authentischen Text mit Vok.hilfen erschließen • Ein Wörterbuch (2-spr.) 	<p>Schule Ausbildung Beruf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einblicke in den Ablauf eines Schüleraustausches gewinnen <p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktivitäten während eines Schüleraustausches kennenlernen • das Brigitte Sauzay-Programm kennenlernen • Unterschiede zwischen dem dt. und franz. Alltag in Familie und Schule kennenlernen <p>Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Montpellier und Umgebung kennenlernen • berühmte Sehenswürdigkeiten im Languedoc-Roussillon kennenlernen • Orte auf einer Frankreichkarte finden 	

<p>4 Wochen (12 Stunden)</p>	<p><u>Découvrez l'Hérault</u> (Leçon 6 + Coin Lecture)</p>	<p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einem Hörtext gezielt Informationen entnehmen • Anhand von Bildern einem Hörtext Info. Entnehmen • Dialoge Bildern zuordnen ableiten <p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • in Dialogen Einladungen aussprechen/annehmen/ablehnen • Einladungen und Reaktionen darauf formulieren und in Dialoge einbetten <p>Zusammenhängendes sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wünsche und Pläne für die Zukunft ausdrücken • einen Text zusammenfassen <p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen franz. Sachtext verstehen und ins Dt. übertragen • einem franz. Touristischen Sachtext gezielt Info. Entnehmen und diese in Dt. übertragen 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Thema Ferien auf dem Lande • Urlaubsaktivitäten • erschließbares Vokabular ableiten <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • futur simple • Typ I Bedingungssätze • die Verben construire, conduire, détruire • Infinitivkonstruktionen nach avant de, après, sans, pour • Gebrauch des korrekten Tempus (passé composé, présent, futur) 	<p>Hör- und Lese verstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine E-Mail anhand eines Textes inhaltlich korrigieren • ausgehend von Dialogtexten eine Exkursion wiedergeben • einem Lesetext gezielt Info. entnehmen • Erkennen von wahren und falschen Aussagen <p>Sprechen und Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine Geschichte aus einer anderen Perspektive erzählen • eine Broschüre erstellen • eine ideale Ferienwoche als fiktiven Tagebucheintrag beschreiben • Wünsche und Pläne für die Zukunft ausdrücken <p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationsbeschaffung im Internet • Strategie zum Hörverstehen <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vokabular erschließen, Wiederholung. und Festigung des Wortschatzes 	<p>Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Hérault unter landwirtschaftl. und touristischen Aspekten kennen lernen • franz. Sagen kennen lernen <p>Interkulturelles</p> <ul style="list-style-type: none"> • Redensarten mit Tieren in verschiedenen Sprachen vergleichen 	
--------------------------------------	---	--	--	--	---	--

3.KA	Geschlossene und halboffene Aufgaben zum Adjektiv-Adverb., Steigerung, impératif, futur simple, si-Satz ; freier Text: Erlebnisse beim Schüleraustausch, Brief an den corres, Ferien in Südfrankreich u. ä					
4Wochen (12 Stunden)	<p>Villes et paysagedu Québec (Lecon 7 + Coin Lecture)</p>	<p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • zu einem Hörtext Schlüsselwörter notieren • einem Hörtext Zahlenangaben entnehmen • Fragen zu einem Hörtext beantworten <p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorschläge machen und darüber diskutieren • Informationen im Fremdenverkehrsamt erfragen • über ein Chanson sprechen <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • anhand vorgegebener Wörter die Ankunft der Franzosen in Québec aus der Perspektive der Irokesen erzählen <p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einem Deutschen Informationen zu einem Volksfest in Montréal vermitteln 	<p>Aussprache Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisnahme einiger Kanadianismen <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Urlaub in Québec • Unterschied franz-kanadische Ausdrücke <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • direkte und indirekte Fragen nach Sachen und Personen • Verneinung • Zahlen 1001 bis 2 000 000 • die Verben vivre und croire 	<p>Hör- und Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Titel für einzelne Textabschnitte finden • E-Mails in ein bis zwei Sätzen zus.fassen • Jahreszahlen Ereignisse zuordnen <p>Sprechen und Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • visuelle Informationen versprachlichen • Ordnen, Wiedergeben und Korrigieren von erhaltenen Informationen <p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Chanson verstehen, darüber sprechen • geographische und historische Informationen verwerten <p>Sprachen lernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Selbstständige induktive Erarbeitung von grammatikalischen Regeln • Wortfeld „Faire une proposition“ • Selbstkontrolle (Auto-contrôle) 	<p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Urlaub in Kanada <p>Gesellschaftliches Leben: Begegnung unterschiedlicher Kulturen</p> <p>Regionen regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Le Québec • Unterschiedliche Begriffe im kanadischen Franz. <p>Handeln in Begegnungssituationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • gegenseitige Wahrnehmung der Franzosen und der .-Kanadier in Québec 	

<p>5 Wochen (18 Stunden)</p>	<p>La culture des jeunes (Leçon 8 + Coin Lecture + Plaisir de lire + Récré 3)</p>	<p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einem Hörtext mit Hilfe von Fragen gezielt Info. entnehmen • einem Interview nach dem Multiple- Choice-Verfahren gezielt Info. entnehmen <p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • in einer Diskussion eine Rolle übernehmen und die dazugehörige Position vertreten <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Umfrage zum Thema culture des jeunes durchführen und die Ergebnisse präsentieren • die eigenen Lieblingsmusik vorstellen • die Auswahl eines Buches begründen <p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • den Inhalt eines franz. Textes für eine Freundin auf Dt. zus. fassen • eine BD zus. fassen • dt. Werbetexte ins Franz. übertragen • franz. Radiosendung erläutern 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Adjektive auf -able ableiten • Wortfeld „Musik“ • Wortfeld „Kleidung“ • von engl. Wörtern das franz. Pendant ableiten <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • conditionnel présent • Zeitenfolge in der indirekten Rede • Modalverben und ihre Ersatzformen • Inversionsfrage • das Verb suivre • Relativpronomen le quel etc. 	<p>Hör- und Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • gezielte Info. entnehmen • eine BD mit Hilfe eines Wörterbuchs lesen • den Klappentext eines Jugendbuch erfassen <p>Sprechen und Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen Klappentext zu einem Jugendbuch verfassen • einen Leserbrief als E-Mail für eine Jugendzeitung verfassen <p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich mit Jugendbüchern beschäftigen • sich mit Jugendzeitungen und Leserbriefen beschäftigen • Ein (zweisprachiges) Wörterbuch benutzen <p>Sprachenlernen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Selbstständige induktive Erarbeitung grammatikalischer Regeln • Auto-contrôle • Übungen zu DELF A2 	<p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musik, • Stars, Mode <p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vergleich der Jugendkulturen in Deutschland und Frankreich <p>Landeskunde:</p> <ul style="list-style-type: none"> • aktuelle franz. Musikszene • Einblick in die aktuelle franz. Jugendliteratur 	
<p>4. KA</p>	<p>Geschlossene und halboffene Aufgaben zur Fragestellung, Verneinung, indirek. Rede etc.; offener Teil: einen Leserbrief an eine Jugendzeitschrift verfassen, über eine gewünschte Fahrt nach Kanada berichten o.ä.</p>					